

## HOCH3: Was es ist und was es sein könnte

Fotos: Elisabeth Brühmann Sarlo



Der neue Begegnungsort HOCH3/ Bistro – Café – Pavillon ist eröffnet. Waren Sie schon drin, haben Sie den feinen Tee und den Kaffee probiert? Seien Sie herzlich willkommen! Sie werden bemerken, dass HOCH3 mehr sein wird als die neue Quartierbeiz. Was sein könnte, in drei phantastischen Geschichten:

### Das Gemeinsame

Sie war unsicher, ob das etwas ist für sie, ob sie da mitgemeint ist. Man hört und liest davon, aber sie ist nun schon einige Zeit nicht mehr auf der Jagd nach dem unbedingt Neuen. Heute aber, auf dem fast täglichen Weg ins Zentrum, hat es sie spontan gejuckt, und jetzt steht sie drin, wird begrüsst. Rundum ist alles neu, alles leuchtet weiss, keine Kratzer. Das wird sich gewiss rasch ändern. Von links hört sie Palaver und Kinderlachen, sie geht nach rechts und prüft mit schnellem Blick, ob und wie gut sie aus dem sicher bequemen Sofastuhl wieder aufstehen können. Bald sitzt sie und trinkt Kaffee. Es fällt auf, wie

gut er ist, sicher etwas stärker als gewohnt. Am Tisch nebenan erkennt sie eine Frau, sie wohnt im Haus nebenan, man kennt sich und spricht doch nicht miteinander. Nun nicken sie sich zu, ein Lächeln huscht vorüber. Man wird reden können das nächste Mal auf der Strasse über etwas Gemeinsames, den starken Kaffee zum Beispiel. Der Gedanke kommt zu ihr: Man wird «alleiner», aber einsam muss man nicht bleiben.

### Der Anfang

Sie hält den Flyer in der Hand, den ihr ein guter Freund zugesteckt hat. Es ist die Einladung zum Vortrag einer Psychologin zum Thema *Betreuende Angehörige*, dort im neuen Gebäude bei der Kirche. Sie möchte, sie muss sich mit einer nahen Zukunft befassen: Ihre Mutter hat innert kurzer Zeit viele gesundheitliche Rückschläge erlitten, ihre Mutter ist eine alte Frau, ihre Mutter braucht bald mehr Unterstützung. Sie kennt mehrere Beispiele aus dem Bekanntenkreis, wo Probleme erkannt, aber verdrängt wurden, wo

Kinder und Eltern übermässig und unnötig gelitten haben, Tränen, Streit. Sie möchte das nicht, sie möchte das angehen. Sie nimmt das Smartphone und schreibt sich den Termin in die Agenda.

### Die Bewegung

Am Anfang stand der Gedanke, dass sich etwas bewegen muss. So vieles muss sich ändern, soll die Zukunft für alle nicht furchtbar unangenehm werden. Aber

was – und wie? Die Zeitungen und Blogs sind voll davon: nachhaltige Lebensweise, bewusster Konsum, fairer Handel! In Witikon haben Menschen zueinander gefunden, treffen sich immer wieder im HOCH3, lassen sich von anderen Projekten inspirieren und haben ein gemeinsames Ziel: Sie wollen jetzt etwas bewegen. Und nun ist es soweit: Vor der Kirche findet bald der erste Markttag statt, mit Produkten aus der Region und aus fairem Handel. Vorerst nur dreimal im Jahr, aber immerhin, es kann ein Anfang sein und wird weitere Menschen zusammenbringen, die überzeugt sind, dass wir uns bewegen müssen und dass wir das auch können, gemeinsam!

Kein «könnte», «hätte» und «sollte» mehr, nun ist das HOCH3 eröffnet. Sie sind eingeladen, Ihre eigene HOCH3-Geschichte zu erleben. Bis bald!

Marco Looser, Sozialdiakon,  
Projektleiter HOCH3

## Einladung zur ordentlichen Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 7. April 2019, 11.15 Uhr  
Evang.-ref. Kirchgemeindehaus Zürich Witikon

### Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Jahresbericht und Rechnung 2018
4. Ergänzung der Kirchgemeindeordnung
5. Wahl einer Pfarrwahlkommission
6. Arealentwicklung: Genehmigung eines Planungskredits
7. Informationen aus der Kirchenpflege

Akteneinsicht zwei Wochen vor der Versammlung nach tel. Vereinbarung: 044 381 00 60 (Sekretariat) oder auf Wunsch per E-Mail

Die Stimmberechtigten der Kirchgemeinde Zürich Witikon und Gäste sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

Kirchenpflege Zürich Witikon

Foto: Christine Pfister

## Kinder und Jugend

### Jugendgottesdienste und Projektanlässe

**Freitag, 15. März,**  
**17.45 - 18.15 Uhr, Neue Kirche**  
**Jugendgottesdienst**  
**18.15 - 20.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
**Projektanlass Klasse 5**

**Samstag, 16. März,**  
**09.15 - 12.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
**Projektanlass Klasse 8**

**Freitag, 29. März,**  
**17.45 - 18.15 Uhr, Neue Kirche**  
**Jugendgottesdienst**  
**18.15 - 20.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
**Projektanlass Klasse 6**

**Freitag, 12. April,**  
**17.45 - 18.15 Uhr, Neue Kirche**  
**Jugendgottesdienst**  
**18.15 - 20.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
**Projektanlass Klasse 5**

**Samstag, 13. April,**  
**09.15 - 12.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
**Projektanlass Klasse 8**

Auskunft:  
Pfr. Christoph Ammann  
Telefon 044 381 29 90

### Elternabend Religionsunterricht

Elternabend Religionsunterricht, für Eltern der künftigen Zweit-, Dritt-, Viert- und FünftklässlerInnen

**Donnerstag, 4. April,**  
**18.45 - 20.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus,**  
**Jugendraum (Untergeschoss),**  
**mit dem Katechetik-Team**  
**und Pfr. Christoph Ammann**

Auskunft:  
Pfr. Christoph Ammann  
Telefon 044 381 29 90

## Rückblick

# 50. Witiker Suppentage 2019: Gemeinsam essen und feiern für einen guten Zweck

Die Witiker Suppentage 2019 zugunsten der Sammlung Brot für alle sind vorbei. Einmal mehr haben wir einen grossen Betrag von CHF 9'500 zugunsten eines Projekts im Hochland von Äthiopien für die Versorgung mit sauberem Trinkwasser gesammelt. Wir freuen uns über diese Einnahmen und danken allen Witikerinnen und Witikern, dass sie an den vier Donnerstagen im Januar gekommen sind und bei uns zu Mittag gegessen haben. Viele motivierte ehrenamtliche Helferinnen und Helfer haben mit ihrem uneigennütigen Einsatz u.a. die feinen Suppen und Desserts zubereitet und serviert. Auch das beliebte Kinderprogramm unter der Leitung der Sozialdiakonin Gaby Costa hat zum guten Resultat beigetragen. Dieses Jahr fanden die Suppentage zum 50. Mal statt. Aus diesem Anlass wurde eine Fotowand mit Rückblicken auf die vergangenen 50 Jahre realisiert und im Foyer des reformierten Kirchgemeindehauses aufgestellt. Viele redaktionelle Beiträge aus dem Quartieranzeiger mit Bildern der Prominenten und ihren Suppen aus den Jahren 1991 bis 2007 waren darauf zu entdecken. Dasselbe Sujet war an den beiden letzten Suppentagen auch auf den Tischsets, die sehr gerne mit nach Hause genommen wurden. Seit vielen Jahren darf das Suppentag-Team auf die Unterstützung der Familie H. und M. Schwenk vom Verkaufsstand im Zentrum Witikon zählen, die uns das frische Suppengemüse, Eier und Früchte gratis zur Verfügung stellt. Ebenfalls kostenlos erhalten wir von der Bäckerei Hürlimann am Hottingerplatz seit Jahren das feine Ruchbrot. Und die beliebten Wienerli erhalten wir verbilligt von der Dorfmetzger Tanner in Henau. Und nicht zu vergessen sind die vielen Helferinnen und befreundeten Frauen, die Kuchen backen und



Fotos: zVg

mitbringen und damit das Kuchenbuffet am vierten Donnerstag zu einem grossen Erfolg machen. Wir danken unseren lieben Gästen, die mit ihrer Teilnahme und ihren grosszügigen Spenden, den freundschaftlichen Gesten und den schönen Komplimenten uns in jeder Hinsicht unterstützen und für den Einsatz zugunsten der Bfa-Sammlung motivieren. Das seit 20 Jahren verantwortliche Suppentag-OK-Team bedankt sich herzlich für Ihr langjähriges Ver-

trauen, möchte nun aber Platz machen für neue Kräfte. Für 2020 wird ein neues OK-Team die Verantwortung übernehmen, und wir sind froh, dass die Nachfolge bereits gut organisiert werden konnte. Es ist uns allen ein Anliegen, dass die Suppentage für einen guten Zweck in Witikon wie gewohnt weiter bestehen werden. Wir freuen uns auf Sie im 2020!

*Für das Bfa-Komitee  
Elfi Rosser*

## 20 Jahre gemeinsam erfolgreich



Mit grossem Engagement und viel Herzblut organisierte und leitete Elfi Rosser in den vergangenen 20 Jahren die Suppentage in Witikon, die mit ihrer 50-jährigen Geschichte und den Mittagessen an vier Tagen jährlich wohl zu den ältesten und grössten in der Schweiz gehören.

Zusammen mit ihren grossartigen Köchinnen unter der Leitung von Greth Fallegger und den vielen gastfreundlichen Helferinnen und Helfern hat es Elfi Rosser erreicht, dass die Suppentage unverzichtbarer Teil des Witiker Kulturlebens geblieben sind. Mit den Einnahmen aus den verkauften Speisen und Getränken konnten in den vergangenen 20 Jahren Projekte in Haiti, Indonesien, Honduras und Ägypten unterstützt werden. Auch 2019 waren die Suppentage wiederum ein Erfolg (siehe Artikel von Elfi Rosser). Im Namen der vielen glücklichen Gäste sowie der durch die Projekte im Ausland unterstützten Menschen danken wir Elfi Rosser und ihrem OK-Team für diesen langjährigen und grossen Einsatz ganz herzlich!

*Für das Bfa-Komitee, Stephan Lutz*

## Reihe Witiker Konzerte

# Bettina Boller & Malwina Sosnowski



Foto: zVg

## WITIKER KONZERTE

**Sonntag, 17. März 2019,  
17.00 Uhr, Alte Kirche Witikon  
Informationen/Reservationen:  
[www.witikerkonzerte.ch](http://www.witikerkonzerte.ch)**

Es ist nicht nur die Liebe zur Kammermusik, die Bettina Boller und Malwina Sosnowski verbindet. Die Geigerinnen erweitern ihre Konzertprogramme spielerisch durch Improvisationen, Performances, eigens komponierte Stücke und Uraufführungen. Die Konzertbesucher\_innen können sich auf Stücke von Bach bis

Mozart freuen – und am Rande ... werden ausgefallene Leckerbissen präsentiert! Zu hören sind musikalische Splitter von Glass, Lipsky und Brydern, die zwischen die alten Meisterwerke eingeflochten werden. Malwina Sosnowski spielt nebst der Geige auch auf der Bratsche. Und mit «Komm lieber Mai und mache» – Bettina Bollers Arrangement des bekannten deutschen Volkslieds – nähern wir uns mit dem spielerischen Doppel Sosnowski/Boller dem Frühling an.

## Wanderprogramm März

# Dulliken – Schönenwerd – Aarau

**Donnerstag, 21. März 2019**

Wanderzeit: ca. 3 ½ Stunden  
Treffpunkt: 08.20 Uhr Bushaltestelle Carl Spitteler-Strasse, beim Zentrum Witikon  
Abfahrt: 09.08 Uhr Zürich HB  
Rückkehr: ca. 18.00 Uhr Witikon  
Mittagessen: Restaurant Storchen, Schönenwerd  
Billett: ½-Tax CHF 26.–  
Unkostenbeitrag CHF 7.– pro Wanderung

**Unbedingt Wanderschuhe anziehen und, wenn nötig, Stock mitnehmen.** Bei unsicherem Wetter zwei Stunden vor dem Antreten: Auskunft bei den unten stehenden Telefonnummern.

Mit liebem Gruss, Ihre Wanderleiterinnen  
Monica Laager, Tel. 044 381 74 95  
Beatrice Pugneth, Tel. 044 381 98 95

Grafik: OpenClips/pixabay.com

## Kinder

# Singe mit de Chliine vor Ostern

Am **Mittwoch, 27. März**, geht es wieder los mit dem Singe mit de Chliine. In vier aufeinanderfolgenden kurzen Feiern (jeweils mittwochs, 15.00-15.30 Uhr) stimmen wir uns familien- und kindgerecht auf das Wunder von Ostern ein. Die Alte Kirche bietet dazu einen wunderbaren Rahmen. Im Anschluss an die kurzen, unkomplizierten Feiern gibt es einen kleinen Zvieri.



Grafik: Pfeiffer/gemeindebrief.de

**Jeweils mittwochs:  
27. März; 3./10./17. April,  
15.00 Uhr, Alte Kirche Witikon  
Kontakt:  
Pfr. Christoph Ammann**

## Kurse für Jugendliche

# Babysitter-Kurs des Schweizerischen Roten Kreuzes



Grafik: Kaz/pixabay.com

samt 10-stündige Kurs vermittelt die nötigen Kenntnisse für kompetente Babysitter\_innen. Der Kurs kostet 132 Fr./Person.

**Samstag, 23. und 30. März,  
jeweils 9-12 Uhr und 13-15 Uhr  
im Ref. Kirchgemeindehaus,  
Witikonstr. 286**

Gemeinsam mit dem GZ Witikon organisiert die reformierte Kirchgemeinde einen Babysitter-Kurs für Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren. Der insge-

**Anmeldung und Informationen:  
Sonja Schneebeli, GZ Witikon,  
[sonja.schneebeli@gz-zh.ch](mailto:sonja.schneebeli@gz-zh.ch)**

# Sunday Cooking. Kochkurse für Oberstufen-Jungs

Bist Du Oberstufenschüler und möchtest Deine Kochkünste verbessern? Dann ist Sunday Cooking genau das Richtige für Dich! An drei Nachmittagen, die auch einzeln besucht werden können, lernst Du ganz praktisch, wie Du schnell etwas Feines zubereiten

kannst. Das Gekochte wird im Anschluss gemeinsam gegessen. Kosten: 15.–/Abend.

**Kursleitung:  
Kirsten Scheuer, Köchin und  
dipl. Ernährungsberaterin**

**Jeweils sonntags:  
24./31. März; 14. April,  
16.30 - 19.30 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus,  
Witikonstr. 286**



Foto: Hans/pixabay.com

**Anmeldung und Kontakt:  
[sunday\\_cooking@yahoo.com](mailto:sunday_cooking@yahoo.com),  
076 306 28 66 (Sonja Aellig)**

## Ökumenische Rosenaktion

# Im Namen der Rose für eine bessere Welt

Am **Samstag, 30. März**, findet wieder die jährliche ökumenische Rosenaktion zugunsten von Bfa/Fastenopfer statt. Ab **9.00 Uhr** werden Jugendliche vor dem Zentrum Witikon Fairtrade-Rosen zum Verkauf anbieten. Mit dem

Erlös werden Projekte der ökumenischen Kampagne 2019 für eine bessere Welt unterstützt.

Kontakt:  
Pfr. Christoph Ammann



Quelle Foto: sehen-und-handeln.ch

## Erwachsenenbildung

# Gemeinsame fortlaufende Bibellektüre – «immer weiter»



Nach der ersten Schöpfungsgeschichte (1. Mose / Genesis 1,1-2,3) kommen wir nun zur zweiten Schöpfungsgeschichte – und die hat es in sich: Man nennt sie ja nicht nur Paradiesgeschichte, sondern auch Sündenfallgeschichte. Ob uns diese Geschichte vielleicht näher ist, als wir uns wünschen? Wir werden sehen.

**Mittwoch, 27. März 2019,**  
**19.30 - 21.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**  
**Text: 1. Mose / Genesis 2,4-3,24**

Alle sind herzlich eingeladen!

*Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.*

## Brot für alle - Gottesdienst

# Bfa-Sonntag am 31. März 2019

Der Bfa-Sonntag beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst in der Neuen reformierten Kirche. Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil und dem Vokalensemble Yorokobi. «Yorokobi» ist japanisch und bedeutet «Freude».

Nach dem anschliessenden Apéro findet um ca. 11.15 Uhr unsere Informationsveranstaltung im Kirchgemeindehaus statt. Mit Karl Heuberger vom HEKS konnten wir einen spannenden Referenten gewinnen, der vielen Mitgliedern unserer Kirchgemeinde bereits bekannt ist. Im Jahr 2016 stellte er das von uns seither unterstützte Projekt «sauberes Trinkwasser für zehn Dörfer in Äthiopien» vor. Heute ist er beim HEKS weltweit für das Thema «Recht auf Zugang zu Wasser» zuständig. Der Titel seines Vortrags am 31. März lautet: «Wasser für alle. Eine Aufgabe für die Menschen in Äthiopien – aber auch für uns???»

Die Informationen aus erster Hand und unsere Diskussion sollen uns dabei helfen, selbst Teil des nötigen Wandels zu werden.

Für das Bfa-Komitee, *Stephan Lutz*

Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich Witikon,  
Brot für alle, 8053 Zürich, Postfinance 80-57536-8

reformierte kirche zürich witikon

Bild: HEKS

## BROT FÜR ALLE – GOTTESDIENST

**Sonntag, 31. März 2019**

**10.00 Uhr, Neue Reformierte Kirche Witikon**  
**Musik: Vokalensemble Yorokobi**

**11.15 Uhr, Kirchgemeindehaus**  
**Vortrag von Karl Heuberger, HEKS**

**Thema: «Wasser für alle»**  
**Eine Aufgabe für die Menschen in Äthiopien – aber auch für uns ???**

www.ref-witikon.ch

BROT FÜR ALLE

## Evangelischer Frauenverein

### Witiker Tavolata «zäme ässe – wie dihei»

Anmeldung fürs Essen (bis Montagabend vor der Tavolata):  
per SMS/Tel. 079 344 33 98  
(Beantworter).

**Nächste Tavolata-Termine:**  
3. April / 8. Mai / 5. Juni,  
jeweils 12.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus

*Veronika Wirz*  
CoPräsidentin Frauenverein

### Handarbeits- Nachmittag

**Dienstag, 26. März, 14.00 Uhr,**  
**HOCH3**

Halten Sie gern alle Fäden in der Hand? Bei uns können Sie das regelmässig tun. Wir treffen uns jeden zweiten Dienstag zur gemeinsamen Handarbeit.

Informationen:  
Nelly Schaufelberger,  
Tel. 044 381 93 86

## Senioren

### Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

**Donnerstag, 21. März,**  
**12.00 Uhr,**  
**Ref. Kirchgemeindehaus**

Sie sind herzlich eingeladen. Freiwillig Mitarbeitende kochen ein feines Essen, und Sie treffen dabei andere Seniorinnen und Senioren. Für «Stammgäste» ist eine Anmeldung nicht notwendig, jedoch eine Abmeldung. Neue Gäste melden sich bitte beim ersten Mal an.

Kosten: Fr. 15.–  
An- oder Abmeldung beim Sekretariat, Tel. 044 381 00 60  
E-Mail:  
sekretariat@ref-witikon.ch

# «Bücher meines Lebens»

**Donnerstag, 28. März 2019,  
14.30 - 16.00 Uhr,  
GZ Witikon, Witikonstr. 405**

Das Wunder des Lesens, das Eintauchen in eine fremde, magische und spannende Welt – wer von uns kann sich nicht erinnern, welche Emotionen und Erlebnisse manche Bücher in uns auslösen konnten und können. Vor allem damals, als es noch kein Fernsehen oder YouTube gab, war das Lesen von Büchern eine schöne Gelegenheit, dem Alltag zu ent-

fliehen. Und wen die Leseleidenschaft einmal gepackt hat, den lässt sie nicht mehr los. Deshalb wollen wir uns in diesem Erzähl-Café den «Büchern unseres Lebens» widmen und in Erinnerungen schweigen.

Das Erzähl-Café Witikon ist ein gemeinsames Projekt der ref. Kirchgemeinde Witikon und des Gemeinschaftszentrums Witikon.

Sie sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht nötig.



Foto: Bru-nO/pixabay.com

Für Informationen:

Silvia Höhn, GZ Witikon, 044 552 75 70, [silvia.hoehn@gz-zh.ch](mailto:silvia.hoehn@gz-zh.ch)  
Regina Angermann, Ref. Kirchgemeinde Witikon, 044 381 85 56, [regina.angermann@ref-witikon.ch](mailto:regina.angermann@ref-witikon.ch)

## Ökumenischer Frauentreff

# Anna Zwingli Reinhart, Zürcher Pfarrfrau der ersten Stunde

**Ökumenischer Frauentreff  
Donnerstag, 4. April 2019,  
9.00 - 11.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus**

Von Anna Zwingli Reinhart existiert kein Portrait, auch nichts Schriftliches hat sie der Nachwelt hinterlassen. Eingegangen in die Geschichte der Stadt Zürich und der von Huldrych Zwingli 1519 angestossenen Reformation ist sie als seine Gattin und Pfarrfrau, mit der Zwingli bereits seit 1522 «in einem Verhältnis» stand. Im April 1524 wurde die Ehe zwischen Zwingli und Anna Reinhart

durch eine öffentliche Hochzeit im Zürcher Grossmünster legalisiert, im Juli wurde Zwinglis erste Tochter Regula geboren ... Nicht jede Frau der damaligen Zeit, schon gar nicht eine, die in erster Ehe adlig verheiratet war, wäre bereit gewesen, eine gesellschaftlich so verachtete Position wie die der heimlichen Geliebten eines Priesters einzunehmen!

Am ökumenischen Frauentreff versuchen wir, uns der Person Anna Zwingli Reinhart und ihrem Leben anzunähern.

*Henrike Stauffer, Pfrn.*



Nicht einmal ein Portraitbild existiert von ihr, von Anna Zwingli Reinhart – gar fest ist das Bild, das wir uns von ihr machen können, durch Zwinglis Konterfei geprägt!

## Erwachsenenbildung

# aktuelle Bücher & Klassiker



Literatur ist wie ein unabsehbarer Wald, in den man irgendwann einmal hineingeht und den viele ihr Leben lang nicht mehr verlassen. Die einen gehen darin gezielt in eine bestimmte Richtung, andere schlendern auf verschlungenen Wegen, geraten einmal dahin, einmal dorthin. Literatur umfängt alle gleichermassen. Literatur – das mögen Bücher, Texte sein, denen wir und schon unsere Eltern und Grosseltern in der Schule begegnet sind, eigentliche Klassiker, die unsere Kultur prägen; und das mögen Neuerscheinungen sein, die aktuell in den Medien diskutiert werden und auf die man angesprochen wird.

Um Klassiker und aktuelle Bücher soll es auch in unserer neuen Veranstaltungsreihe gehen. Referent\_innen stellen Bücher vor,

die auch mit Religion, Philosophie oder Kunst zu tun haben; 2019 stehen Bücher im Fokus, die sich im Speziellen mit der Frage «Was ist der Mensch?» auseinandersetzen. Wir freuen uns auf tiefgründige, entspannte, humorvolle, engagierte Diskussionen.

Den Anfang macht, aus mehrfachem Anlass, ein Klassiker, die Novelle *Ursula* von Gottfried Keller: weil es sich bei dieser Novelle um einen bemerkenswerten (im Übrigen auch verfilmten) Text handelt; weil 2019 ein Gottfried Keller-Jahr ist (200. Geburtstag); und weil die besagte Novelle zur Zeit der Zürcher Reformation spielt – diese hat ja vor 500 Jahren ihren Anfang genommen – und die heikle Täuferfrage thematisiert. Referentin ist Ann-Sophie Bosshard, MA-Studentin der Germanistik und Anglistik an der Universität Zürich.

**Mittwoch, 10. April 2019,  
19.30 - 21.00 Uhr,  
Ref. Kirchgemeindehaus**

Alle, ob sie unserer Kirchgemeinde angehören oder nicht, sind herzlich eingeladen!

*Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.*

## Gottesdienste

### Freitag, 15. März

17.45 Uhr, Neue Kirche  
**Jugendgottesdienst**  
Pfr. Christoph Ammann  
Andrea Paglia, Klavier

### Sonntag, 17. März

10.00 Uhr, Neue Kirche  
**Gottesdienst mit Abendmahl**  
Pfr. Christoph Ammann  
Andrea Paglia, Orgel  
Kollekte: HEKS

### Mittwoch, 20. März

18.00 Uhr, Alte Kirche  
**Witiker Abendgebet**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Andrea Paglia, Orgel

### Samstag, 23. März

10.00 Uhr, Ökumenisches  
Alterswohnheim, Wiesliacher 30  
**Gottesdienst**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Andrea Paglia, Klavier  
Marianne Weber, Violine

### Sonntag, 24. März

10.00 Uhr, **Alte Kirche**  
**Gottesdienst mit Taufen**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Andrea Paglia, Orgel  
Kollekte: Kinderspitex

### Mittwoch, 27. März

18.00 Uhr, Unterkirche Maria  
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44  
**Ökumenisches Abendgebet  
in der Passionszeit**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Pastoralassistent Ante Jelavić

### Freitag, 29. März

17.45 Uhr, Neue Kirche  
**Jugendgottesdienst**  
Pfr. Christoph Ammann

### Sonntag, 31. März

10.00 Uhr, Neue Kirche  
**Brot für alle - Gottesdienst**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Vokalensemble Yorokobi  
Andrea Paglia, Orgel  
Kollekte: Brot für alle  
11.15 Uhr, Kirchgemeindehaus  
Vortrag: Karl Heuberger, HEKS  
Thema: «Wasser für alle»

### Mittwoch, 3. April

18.00 Uhr, Unterkirche Maria  
Krönung, Carl Spitteler-Str. 44  
**Ökumenisches Abendgebet  
in der Passionszeit**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Pfr. Andreas Rellstab

## Veranstaltungen

### Freitag, 15. März

17.45 Uhr, Neue Kirche/  
Kirchgemeindehaus  
**Jugendgottesdienst  
Projektanlass Klasse 5**  
Pfr. Christoph Ammann  
Andrea Paglia, Klavier

### Samstag, 16. März

09.15 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Projektanlass Klasse 8**  
Pfr. Christoph Ammann

### Sonntag, 17. März

17.00 Uhr, Alte Kirche  
**Reihe Witiker Konzerte  
Bettina Boller & Malwina  
Sosnowski**  
Musik von Bach, Mozart, Glass,  
Lipsky, Brydern, Igudesman,  
Boller

### Dienstag, 19. März

16.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Information Seniorenferien  
20.7. - 27.7.2019 in Flims**  
Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Maja Riszdorfer

### Mittwoch, 20. März

15.00 Uhr, Gemeinschaftsraum  
Witikonstrasse 323  
**Vorlesenachmittag**  
Therese Früh und  
Ursula Streuli

### Donnerstag, 21. März

08.20 Uhr, Bushaltestelle  
Carl Spitteler-Strasse  
beim Zentrum Witikon  
**Wanderung Dulliken –  
Schönenwerd – Aarau**

12.00 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Mittagstisch für Seniorinnen  
und Senioren**

15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

### Samstag, 23. März

09.00 Uhr / 13.00 Uhr,  
Kirchgemeindehaus  
**SRK-Babysitterkurs (Teil 1+2)**  
Für Jugendliche von 13-16  
Jahren (siehe Artikel Seite 3)

### Sonntag, 24. März

16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Sunday Cooking**  
Für Oberstufen-Jungs  
(siehe Artikel Seite 3)

### Dienstag, 26. März

14.00 Uhr, HOCH3  
**Evangelischer Frauenverein**  
Handarbeits-Nachmittag

## Veranstaltungen

### Mittwoch, 27. März

15.00 Uhr, Alte Kirche  
**Singe mit de Chliine**  
Pfr. Christoph Ammann  
Andrea Paglia, Musik  
19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Erwachsenenbildung  
Bibellectüre – 1. Mose /  
Genesis 2,4-3,24**  
Erich Bosshard-Nepustil, Pfr.

### Donnerstag, 28. März

14.30 Uhr, GZ Witikon,  
Witikonstrasse 405  
**Erzähl-Café**  
«**Bücher meines Lebens**»  
Silvia Höhn, Regina Angermann  
15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Gaststube im Jugendraum**  
Begegnung und Deutsch-  
unterricht mit Asylsuchenden

### Freitag, 29. März

17.45 Uhr, Neue Kirche/  
Kirchgemeindehaus  
**Jugendgottesdienst  
Projektanlass Klasse 6**  
Pfr. Christoph Ammann

### Samstag, 30. März

09.00 Uhr, Zentrum Witikon  
**Ökumenische Rosenaktion**  
Pfr. Christoph Ammann  
Pastoralassistent Ante Jelavić  
09.00 Uhr / 13.00 Uhr,  
Kirchgemeindehaus  
**SRK-Babysitterkurs (Teil 3+4)**  
Für Jugendliche von 13-16  
Jahren (siehe Artikel Seite 3)

### Sonntag, 31. März

16.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
**Sunday Cooking**  
Für Oberstufen-Jungs  
(siehe Artikel Seite 3)

## Voranzeige

26. Juni, 27. Juni, 29. Juni,  
3. Juli, 4. Juli,  
Ref. Kirchgemeindehaus

## Kleidersammlung für das Kinder- Therapiezentrum «Asociatia Prosperitas Vitae» in Rumänien

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Anna Morinaga

## Ansprechpersonen

### Sekretariat

Ursi Furger  
Witikonstr. 286  
Montag, Mittwoch und Donnerstag:  
8.30 - 11.30 Uhr  
Tel. 044 381 00 60  
sekretariat@ref-witikon.ch

### Kirchenpflege

Dr. iur. Hans-Peter Burkhard, Präsident  
Trichtenhausenstr. 54  
Tel. 044 381 02 42  
hans-peter.burkhard@ref-witikon.ch

### Pfarramt

Pfr. Dr. Christoph Ammann  
In der Looren 53, Tel. 044 381 29 90  
christoph.ammann@ref-witikon.ch

Pfr. Erich Bosshard-Nepustil, Prof. Dr. theol.  
Witikonstr. 356, Tel. 044 380 48 96  
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil  
Witikonstr. 356, Tel. 044 380 48 96  
renate.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch

### Sozialdiakonie

Regina Angermann  
Projekt Begegnungsort Hoch3  
Witikonstr. 286, Tel. 044 381 85 56  
regina.angermann@ref-witikon.ch

Gaby Costa  
Kinder-, Jugend-, Familienarbeit  
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 22  
gaby.costa@ref-witikon.ch

Marco Looser  
Erwachsenen-, Senioren-,  
Freiwilligenarbeit,  
Projekt Begegnungsort Hoch3  
Witikonstr. 286  
Montag, Mittwoch und Freitag  
Tel. 044 381 85 56  
marco.looser@ref-witikon.ch

### Sigristen

Emerson de Oliveira  
Witikonstr. 288, Tel. 044 381 00 70  
emerson.deoliveira@ref-witikon.ch

Lisa Pereira Lüder, Tel. 079 247 35 28  
lisa.pereira@ref-witikon.ch

### Mittagstisch (Kinder)

Gaby Costa  
Witikonstr. 286, Tel. 044 422 50 22  
mittagstisch@ref-witikon.ch

### Organistin

Andrea Paglia  
Witikonstr. 286, Tel. 078 908 18 49  
andrea.paglia@ref-witikon.ch

### Kammerorchester Witikon

Martin Eich, Präsident  
Binderstr. 46, 8702 Zollikon  
Tel. 044 391 39 18  
martin.eich@bluewin.ch  
www.kammerorchester-witikon.ch

### Evangelischer Frauenverein

Veronika Wirz, Tel. 043 818 55 21  
Andrea Paglia, Tel. 078 908 18 49

### reformiert.witikon

Redaktion: Pfr. Erich Bosshard-Nepustil  
erich.bosshard-nepustil@ref-witikon.ch  
Layout: Christine Pfister  
christine.pfister@ref-witikon.ch